

Zl. 302/St.

Protokoll

o-o-o-o-o

auf genommen in der Gemeindeganzlei zu Schruns am 12. Juni 1925 vor dem gefertigten Landesrepräsentanten

Franz Wachter

-o-o-o-o-o-o-

Mit Einladung vom 10. Juni 1926 Zl. 296/St. wurde auf heute vormittags 10 Uhr eine Landesvertretungssitzung anberaumt, zu welcher erschienen sind alle Vertreter des Landes Montafon mit Ausnahme jenes von Stallehr.

Nach Eröffnung der Sitzung durch den Herrn Landesrepräsentanten und dem Erklären der Beschlussfähigkeit wird das Protokoll der letzten Versammlung in Vorlage gebracht.

Die Genehmigung und Fertigung erfolgt ohne vorherige Verlesung, da jede Gemeinde bereits mit je einem Exemplar behufs ortsüblicher Verlautbarung beteiligt wurde, daher die Herren Gemeindevorsteher bzw. Landesvertreter von dessen Inhalt in Kenntnis gesetzt sind.

Hierauf wird in die Behandlung der vorliegenden Tagesordnung eingegangen und werden gefasst nachstehende

Beschlüsse:

-o-o-o-o-o-o-

1.) Der Herr Vorsitzende, welcher als Landesrepräsentant gleichzeitig als Vertreter dieser Körperschaft dem Strassenkonkurrenzausschusse Bludenz-Partenen angehört, ersucht um die Vornahme der Wahl eines neuen Vertreters, da er die Befugnisse eines solchen in der Zukunft gleichzeitig als Gemeindevorsteher von Schruns nicht mehr ausüben gewillt ist.

Nach längerer Debatte stellt Herr Gemeinderat Maier als Vertreter des Herrn Gemeindevorstehers Bitschnau von Vandans den Antrag, als Vertreter des Landes Montafon Herrn Gemeindevorsteher und Landesvertreter Engelbert Bitschnau von Bartholomäberg zu delegieren.

Dieser Antrag wird einstimmig angenommen, und Herr Gemeindevorsteher Bitschnau ersucht, den Stand Montafon im Ausschusse der Strassenkonkurrenz Bludenz-Partenen vertreten zu wollen.

Schruns, am 14. Juni 1926.

[Unterschrift der Landesvertreter]